



Der 29. September 2019 war für Marion und Stefan Dellin aus der Gemeinde Gelsenkirchen-Scholven ein ganz besonderer Tag. An diesem Sonntag erhielten sie den Segen zu ihrem 25-jährigen Ehejubiläum.

Der Vorsteher der Gemeinde Scholven, Priester Thorsten Kasper, ging zunächst auf das Bibelwort aus 1. Korinther 12, 7: „Durch einen jeden offenbart sich der Geist zum Nutzen aller.“ ein.

„Heiliger Geist hat die Aufgabe das Evangelium Jesu Christi und das Wort Gottes zu verkündigen. Er bewirkt Glaube, Hoffnung und Liebe. Durch das Apostelamt wird die Gabe des Heiligen Geistes vermittelt. Sie erweckt unterschiedliche Gaben und Fähigkeiten. Diese Vielfalt macht die Kirche und die Gemeinden reicher. Keine Gabe ist größer oder wertvoller; Niemand ist durch seine Gabe besser oder gesegneter als der Andere. Wer seine Gabe in Demut zum Wohl des Nächsten einsetzt, gibt Gott damit die Ehre und bewirkt eine gesegnete Entwicklung.“

Dienet einander

Die Segenshandlung wurde mit dem Chorlied „Wo du hingehst“ eingeleitet und vom Bibelwort aus 2. Timotheus 1, 6,7: „Aus diesem Grund erinnere ich dich daran, dass du erweckest die Gabe Gottes, die in dir ist durch die Auflegung meiner Hände. Denn Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.“ begleitet.

Priester Kasper wandte sich an das Silberpaar: „Es ist sicher kein Zufall, dass das heutige Bibelwort an das Bibelwort eurer grünen Hochzeit erinnert. Dort heißt es u.a. „Dienet einander, ein jeder mit der Gabe, die er empfangen hat.“ 25 Jahre Ehe, das bedeutet 9.125 Tage, 219.000 Stunden mit vielen Inhalten. Ihr habt Freude, Frieden, Liebe aber auch Sorgen, Tränen und Leid zusammen erlebt. Rückblickend seid ihr dankbar für Gottes Beistand und Hilfe. Für die gemeinsame Zukunft schenkt Gott heute seinen Segen. Erkennt ihn, nehmt ihn auf und lasst ihn wirken.“

7. Oktober 2019

Text: Redaktion

Fotos: Emanuel Tosien

